



Heilung mit Lemurischen Matrix-Klangcodes

Ingrid Keminer verbindet durch Klangcodes mit dem Ur-Matrix-Ton. Körper, Geist und Seele kommen ins Gleichgewicht und können wieder heilen.

„Jede Seele inkarniert auf ihrem individuellen Seelen-Ton und kehrt auf diesem Ton auch wieder in die geistige Welt zurück“. Ingrid Keminer, Gründerin von [Galacticnetwork](#) aus München hat sich insbesondere der Aufgabe zugewandt, Energiefelder mithilfe der lemurischen Matrix-Klangcodes zu harmonisieren. Dieses uralte Wissen, das Ingrid Keminer seit dem Jahr 2010 durch den kosmischen Klangmeister [Oano](#) channelt, gibt sie derzeit in ihren Klang-Workshops in Deutschland, in der Schweiz und den Niederlanden weiter.

Der gesamte Kosmos mit all seinen Universen und Galaxien ist als ein riesengroßer Klangkörper zu verstehen. Auch die Erde, die als Planet ihren Platz innerhalb des Kosmos einnimmt, ist ein Klangkörper. Folglich kann der Mensch, der in seiner physischen Existenz wiederum Teil der Erde ist, ebenfalls als ein schwingender Klangkörper betrachtet werden. Deshalb gilt: Schwingt der Mensch als Einzelner dissonant, hat dies unmittelbare Auswirkungen auf das Ganze. Schwingen eine Familie, ein System, Teile der Gesellschaft oder die Gesellschaft insgesamt dissonant, so hat dies ebenfalls Auswirkungen auf das Ganze. Darf sich jedoch der Mensch in seinen ursprünglichen Zustand „rück-schwingen“, erfährt gleichzeitig auch das übergeordnete System Harmonisierung und damit Heilung. Mikrokosmos und Makrokosmos singen ihr Lied wieder im Gleichklang des heiligen Ur-Tons.

Das Universum ist eine Klang-Symphonie

Matrix-Klangcodes sind Tonabfolgen, die eine immense Kraft und damit eine Informationscodierung auf die Seelenmatrix und die Zellintelligenz des Menschen ausüben. Klänge wirken auch dann, wenn der Mensch taub oder schwerhörig ist. Klänge sind Frequenzen, die den Emotionalkörper unmittelbar berühren, ihn durchdringen und entsprechend ihrer Codierung aufladen. Gleichzeitig beeinflussen sie die energetischen Matrixfelder der Erde und des Kosmos. Matrix-Klangcodes sind sozusagen wie eine Zahlenkombination, die benötigt wird, um einen Safe zu öffnen. Bei der Unterstützung des Transformationsprozesses können sie äußerst effizient eingesetzt werden.

Doch wie hängt das alles zusammen? Das gesamte Universum tönt – jeder Planet, jede Galaxie und jede Spezies. Zusammen bilden sie ein Orchester, das die „Symphonie des Universums“

spielt. Zu Beginn allen Seins und aller Dinge steht jedoch immer der Ur-Matrix-Ton. Er ist sowohl männlich als auch weiblich. Aus diesem „Ton der Einheit“ ist alles entstanden. Er befruchtet, erschafft Leben und schwingt wieder zu seinem Ursprung zurück. Leben ist energetische Bewegung auf unterschiedlichen Frequenzen. Wir Menschen nehmen über unsere Sinne indes nur einen begrenzten Bereich dieser Frequenzen wahr.

Dissonanzen harmonisieren

Durch die Erfahrungswerte vieler Inkarnationen verzerrte sich die ursprüngliche, göttliche Frequenz des Seelentons. Dadurch schwingen viele Menschen auf der Erde dissonant. Folgen sind z. B. Depressionen, Krankheiten, Orientierungslosigkeit oder Beziehungsprobleme. Mithilfe der Matrix-Klangcodes können Dissonanzen behutsam korrigiert werden. Dies gilt aber nicht nur für den Menschen. Auch viele Energieplätze der Erde, die als großes kosmisches Resonanzfeld wirken, sind in Dissonanz geraten.

Aus diesem Grund organisiert Ingrid Keminer spirituelle Reisen zu weltweit wichtigen Plätzen, die spezielle Tore der Schwingungserhöhung sind. Nächstes Ziel ist der Tafelberg in Südafrika im November 2011. Der Tafelberg, ein riesengroßer Monolith an der untersten Spitze des afrikanischen Kontinents, strahlt über den gesamten Planeten. Er ist wie eine gigantische Festplatte zu verstehen, die in den spätatlantischen Zeiten mit vielen Informationen dunkler Manipulation angereichert wurde. Wie alle Monolithen und Megalithen hat auch der Tafelberg eine wichtige Transmitter- und Speicherfunktion für den Planeten. Ihn zu „entstören“ ist die Aufgabe von Ingrid Keminers nächster zweiwöchiger Reise. In den letzten Jahren suchte sie u. a. Machu Picchu in Peru, Maui, die zweitgrößte Insel Hawaiis, und den Uluru in Australien auf. „Auftragsarbeit der Höheren Lichthierarchien, um die Pfeiler für das neue Göttinnengitter zu setzen“, erklärt Ingrid Keminer ihre Reiseziele.

Ton ist Licht, Frequenz und Information

„Die Erde wird in den kommenden Jahren neu gestimmt“, heißt es in den Worten des kosmischen Klangmeisters Oano. „Der Planet Erde wird auf eine höhere Oktave eingeschwungen, dies kann auch als ‚Aufstieg‘ bezeichnet werden. Aufzusteigen in einen höheren Frequenzbereich bedeutet zugleich, zu mehr Informationen zu gelangen.“ Das Andocken an das Wissen aus Lemurischen Zeiten wird damit wieder möglich. Ton, Licht, Frequenz und Information – sprich universelles Wissen – bedingen sich gegenseitig. Der Mensch, als ein Bindeglied auf Erden – zwischen Erde und Kosmos stehend – ist ein Transformator dieses

Wissens. Durch die Arbeit mit den Matrix-Klangcodes breitet sich in den teilweise noch dunklen, energetischen Feldern wieder Licht aus. Die Liebe nimmt wieder mehr Raum ein. „Dann erst erwacht das Wesen der Erde und damit erwachen auch wir Menschen, die wir Teil der Erde sind“, sagt Ingrid Keminer.

Erfahrbare Verbundenheit, Erinnerungen werden wach

Brigitte, Bewegungstherapeutin aus Brunssum (Holland) resümiert: „Für mich ist *Galacticnetwork* eine Schule fürs Leben. Altes, mystisches Wissen wird in einer lebendigen Form angeboten. Ich kann auf mentaler, emotionaler und physischer Ebene meine Konflikte und Themen annehmen, erkennen und auflösen“. Bernd, Elektrotechniker aus München sagt: „Im dreitägigen Klang-Workshop hatte ich das Gefühl, wieder nach Hause gekommen zu sein“. Die Kursteilnehmer schwärmen, das Gefühl verspürt zu haben mit der Erde und dem Kosmos verbunden zu sein. Gefühle von Geborgenheit, Vertrautheit und Einssein dürfen gelebt und ausgetauscht werden. Die Gründerin von *Galacticnetwork* freut sich über das positive Feedback: „Je stärker die Gruppen sind, desto wirkungsvoller können wir in Zukunft kollektive Lichtverankerungen an ausgewählten Orten der Erde durchführen, um die Erde zu unterstützen.“

Claudia Hutter

Workshops
„Die Lemurischen Matrix-Klangcodes“

- 24. und 25. September 2011: Berlin
- 30. September bis 2. Oktober 2011: Zürich
- 19. bis 23. November 2011: München
„Der Tafelberg als Speicher spätatlantischer Machtthemen“ (Workshop Kapstadt/Südafrika-Reise – offen auch für Nichtreisende)
- 9. bis 11. Dezember 2011: München
- 27. bis 29. Januar 2012: Niederlande (auf Deutsch)

Galacticnetwork

Ingrid Keminer · Elektrastraße 18 · 81925 München
☎ 089-99 65 89 88
ingrid.keminer@galacticnetwork.com
www.galacticnetwork.com

ANZEIGE

HEILEN ERLEBEN, KENNENLERNEN UND VERSTEHEN“



10. KONGRESS Geistiges Heilen

30.09 - 02.10.2011 IN ROTENBURG a.d. FULDA



Cornelis Slot



Graziella Schmidt



Clemens Kubly



Sabine van Baaren



Thomas Kühne

47 Referenten, 39 Vorträge und 37 Workshops

Kartenvorverkauf (vergünstigt bis 15.08.2011):

DGH-Geschäftsstelle • Steigerweg 55 • D-69115 Heidelberg • Tel. +49 (0)6221-16 96 06 • info@dgh-ev.de • www.dgh-ev.de